

Medieninformation

Basel, 7. März 2016

Entwicklungsperspektive für Cham Nord gestärkt

Der aus privater Hand geplante Sportkomplex setzt einen wichtigen Impuls für das Areal Cham Nord. Mit diesem Ankernutzer für die Gewerbeflächen ist die Grundlage für die zügige Entwicklung des Gesamtareals gelegt.

Erst in 2014 konnte das Areal Cham Nord um 26'231 m² auf 46'282 m² Fläche arrondiert werden. Das Siegerprojekt eines Studienauftrages im Konkurrenzverfahren sieht die Erstellung von 200 Wohnungen und 25'000 m² Büro- und Gewerbefläche vor, wodurch um das bestehende Objekt Lorzenpark ein gemischtes Quartier für Wohnen und Arbeiten entstehen soll. Die als Gewerbenutzung geprüfte Schulansiedlung wird vom Kanton seit Herbst 2015 nicht weiterverfolgt. Für die gewerbliche Ankernutzung ist nun ein Eishockey- und Sportkomplex geplant, der auf einer 6'000 m² grossen zu veräussernden Teilfläche entstehen soll. Neben spezifischen Eishockeyinfrastrukturen, die unter anderem zwei Eisfelder umfassen, bietet der geplante Neubau Raum und Infrastruktur, um Spitzensport, Wissenschaft und Ausbildung in einem einzigartigen Ansatz zu verbinden. Lukas Fehr, verantwortlicher Arealentwickler bei HIAG Immobilien, sieht im neuen Nutzer einen deutlichen Qualitätsgewinn für das Gesamtgebiet, der auch auf die bestehenden Flächen im Lorzenpark positiv ausstrahlt: "Der Sportkomplex wird das Quartier nachhaltig beleben und ist eine einmalige Chance für die Gemeinde wie auch für die lokale und die schweizweite Sportlandschaft". Für den Auftakt sei das Projekt ideal, meint Fehr im Hinblick auf die insgesamt etwa 200 Wohnungen, die neben Gewerbe- und Verkaufsflächen auf dem Areal nun entstehen sollen.

Die Entwicklung von Cham Nord profitiert mittelfristig vom geplanten Ausbau der bereits heute sehr guten Anbindung: das Areal liegt in einer Wohn- und Arbeitszone zwischen dem Ortskern von Cham und der Autobahn A4 am Teilabschnitt Knonauerstrasse, welcher die für 2019 geplante Umfahrung Cham-Hünenberg aufnehmen wird. In Zukunft wird die Autobahnausfahrt direkt ans Gelände angeschlossen, womit das Areal zum eigentlichen «Tor von Cham» werden wird.

Pressekontakt

Frank Butz
Verantwortlicher Kommunikation
T +41 61 606 55 22
Frank.Butz@hiag.com

HIAG Immobilien Holding AG
Aeschenplatz 7
4052 Basel
T +41 61 606 55 00
investor.relations@hiag.com
www.hiag.com

Über HIAG Immobilien

HIAG Immobilien ist eine führende Schweizer Entwicklerin ehemaliger Industrieareale an attraktiven Standorten. Das Immobilien-Portfolio ist sowohl geografisch wie auch bezüglich Nutzungen breit diversifiziert. HIAG Immobilien besitzt Areale an 40 Standorten mit einer Gesamtfläche von 2.6 Mio. Quadratmetern Land. Aktuell erwirtschaftet die Gruppe Liegenschaftserträge von rund CHF 52 Mio. pro Jahr und treibt 50 kurz-, mittel-, und langfristige Entwicklungsprojekte voran. HIAG Immobilien strebt als langfristige Eigentümerin die nachhaltige Entwicklung von neuen Quartieren an und baut ihr Portfolio kontinuierlich aus.